# Verborgenes Elend in Deutschland

**Nachhaltige Hilfe für Streunerkatzen**

In Deutschland leben rund zwei Millionen Streunerkatzen ohne menschliche Fürsorge. Sie sind krank, von Parasiten befallen und unterernährt. Ihr großes Leid wird zusätzlich durch die unkontrollierte Vermehrung mit unkastrierten Besitzerkatzen verschärft. Menschen gegenüber sind sie meist scheu, deswegen führen sie ein Leben im Verborgenen. TASSO hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Katzenelend in Deutschland nachhaltig zu bekämpfen: Durch finanzielle Unterstützung von regionalen und landesweiten Kastrationsaktionen, mit politischer Beratung in Bezug auf den Erlass von Katzenschutzverordnungen sowie der Forderung nach einer bundesweiten Kastrations-, Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht von Hauskatzen mit Freigang. TASSO unterstützt darüber hinaus diejenigen, die sich Tag für Tag unermüdlich für die heimatlosen Katzen – deren Versorgung extrem zeit- und kostenintensiv ist – einsetzen. Mit dem in diesem Jahr startenden „TASSO-Katzenschutzpreis 2025“ möchten wir lokale Tierschutzvereine, die zu einer nachhaltigen, tierschutzgerechten Eindämmung des Katzenelends beitragen, fördern und auszeichnen. Weiter möchten wir damit die Streunerkatzenproblematik in Deutschland in den Fokus rücken und die Öffentlichkeit für das Thema sensibilisieren. Wir bitten Halterinnen und Halter von Freigängerkatzen, ihre Tiere kastrieren zu lassen, um so aktiv dem Streunerelend entgegenzuwirken.

› www.tasso.net/katzenschutz

# Tierleid in Rumänien

**TASSO unterstützt mit neuen Hunde- und Katzengehegen**

Fotos: TASSO e.V.

Ständig auf Futtersuche, verwahrlost und auf sich alleine gestellt: In Rumänien leben unzählige herrenlose Hunde und Katzen auf der Straße. Um ihr Leid zu mindern, setzt sich TASSO seit mehr als 15 Jahren landesweit für die Tiere ein – vor allem mit Kastrationsprogrammen zur Eindämmung der Population und Aufklärungsarbeit in Schulen über verantwortungsvolle Hundehaltung. In der Stadt Targu Mures arbeiten wir mit dem städtischen Tierheim zusammen, das mehr als 200 Hunde beherbergt. Zu den neuen Welpengehegen, die wir im Jahr 2024 realisiert haben, soll nun auch ein Freigehege für Seniorenhunde hinzukommen. Damit wollen wir für die älteren und somit schwer vermittelbaren Tiere einen Ort schaffen, an dem sie ihren Lebensabend artgerecht im Sozialverband verbringen können. Das private Katzenheim Life4Cats, in dem die Tierschützerin Ramona Rusu fast 100 Schützlinge liebevoll betreut, haben wir in den vergangenen Jahren mit Futter und Sachspenden versorgt und Tierarztkosten übernommen. Aktuell planen wir auch hier ein neues Freigehege als Erweiterung zu den kleinen Innenräumen, um den Katzen Auslauf zu bieten und somit ihre Lebensbedingungen weiter zu verbessern.

› www.tasso.net/Targu-Mures

## Ihr Tier würde für TASSO spenden – Sie auch?

Die Arbeit von TASSO wird durch Spenden von Menschen ermöglicht, denen das Wohl der Tiere besonders am Herzen liegt.

Wir setzen Ihre Spenden für unsere zahlreichen Tierschutzaufgaben ein, zum Beispiel für die kostenlose Rückvermittlung vermisster Tiere, damit diese schnell wieder in ihr sicheres Zuhause zurückkommen.

**Unser Spendenkonto**

IBAN DE78 5105 0015 0238 0549 07
www.tasso.net/spenden

Schnell & einfach mit QR-Code spenden


**Impressum**

TASSO e.V.
Ludwig-Erhard-Str. 30-34
65760 Eschborn
Deutschland

Tel.: +49 6190 937300

V.i.S.d.P.: Philip McCreight

Redaktion: Alina Gajda, Stefan Reiber, Sonja Slezacek

Text: Sonja Slezacek

Layout: Alina Gajda

Druckerei:
Schoderdruck GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 12
86368 Gersthofen

TNR_PERHU_01_2025



Der **TIERNOTRUF**

Nr. 75 · April 2025

TASSO

*Liebe Tierfreundin, lieber Tierfreund,*

*es gibt Neuigkeiten: TASSO ist umgezogen! Nach mehr als zehn Jahren haben wir unseren Standort in Sulzbach im Taunus verlassen und sitzen nun in Eschborn. Ein Umzug im 24-Stunden-Betrieb ist sehr herausfordernd und unser Team, dem ich an dieser Stelle danken möchte, hat das wirklich hervorragend gemeistert.*

*Unser neues Zuhause trägt zur Nachhaltigkeit bei: Wir sparen Ressourcen und können mehr in wichtige Tierschutzprojekte investieren. In der aktuellen Wirtschaftskrise braucht der Tierschutz trotzdem weiterhin Spenden von Menschen, denen das Wohl der Tiere am Herzen liegt. Ihre Spende hilft uns, Fundtiere schnell nach Hause zu bringen, und Tierheime zu entlasten.*

*Wir sind sehr berührt, wenn uns heutzutage, wo eine Krise auf die nächste folgt, Tierhalter:innen mitteilen, dass sie trotz finanzieller Herausforderungen weiter für den Tierschutz spenden.*

*Dafür sagen wir herzlichen Dank im Namen der Tiere und wünschen einen angenehmen Sommer.*

*Herzlichst, Ihr*

*Philip McCreight, Leiter TASSO e.V.*

Eddy; Foto: Martina aus Düsseldorf

# Plötzlich verschwunden

**Drei Stunden voller Bangen und Sorgen**

**Die Düsseldorferin Martina war im Sommer vergangenen Jahres zusammen mit ihrem Mischlingshund Eddy ins nordrhein-westfälische Coesfeld gereist, um dort für zwei Wochen die Tiere von Freunden zu versorgen. In dieser Zeit bewohnten die beiden das am Waldrand gelegene Landhaus der Familie. Die erste Woche verlief nach Plan, doch in der zweiten Woche verschwand der Rüde plötzlich spurlos.**

Wie an jedem Abend zuvor schaute Martina die Nachrichten. Da es so extrem heiß war, standen auch an diesem Tag alle Türen offen. „Als die Nachrichten fertig waren, schaute ich auf den Boden, wo Eddy eben noch gelegen hatte, aber er war nicht mehr zu sehen. Das war total ungewöhnlich, weil er sonst immer in meiner Nähe bleibt“, erzählt die Hundehalterin. Sofort machte sie sich auf die Suche nach ihrem Vierbeiner, erst zu Fuß und dann mit dem Auto. Zudem informierte sie die Polizei, das nahegelegene Tierheim und TASSO über Eddys Verschwinden. „Ich hatte große Angst um Eddy, da zu allem Unglück auch noch ein Gewitter drohte. Je dunkler es wurde, desto verzweifelter wurde ich“, erinnert sich die Halterin. Nach drei Stunden erfolgloser Suche kam jedoch der erlösende Anruf von TASSO – Eddy wurde rund neun Kilometer entfernt in Lette auf einem Supermarktparkplatz gesichtet.

„Unglaublich, ich hätte nie damit gerechnet, dass Eddy so eine weite Strecke zurücklegt, irgendetwas muss ihn sehr erschreckt haben“, sagt Martina, die gleich ins Auto sprang und nach Lette fuhr. 15 Minuten später erreichte sie den Parkplatz, doch Eddy war nirgends zu sehen. Durch TASSO hatte sie den Kontakt zur Finderin erhalten und rief kurzerhand bei ihr an. „Eddy befand sich nur 200 Meter weiter, ließ sich aber von niemandem anfassen. Als ich mich ihm jedoch vorsichtig näherte und ruhig seinen Namen rief, kam er auf mich zu und stieg bereitwillig ins Auto“, erzählt die Hundehalterin erleichtert.

Es stelle sich heraus, dass die Finderin eine engagierte Tierschützerin der Organisation Tiere in Not Coesfeld ist und die TASSO-App nutzt. Tierfreunde können in der App festlegen, dass sie Suchmeldungen zu vermissten Tieren in ihrer Nähe erhalten möchten. Und genau das führte dazu, dass Martina ihren Eddy so schnell wieder in die Arme schließen konnte. „Ich bin so dankbar, ohne die Tierschützerin und TASSO hätte ich Eddy nicht so schnell wiedergesehen“, sagt die Hundehalterin überglücklich.

# Mehr vermisste Tiere im Sommer

**TASSO ist im Notfall rund um die Uhr für Sie da!**

Es ist länger hell, alles blüht und die Sonne scheint: Im Sommer verbringen wir mit unseren Vierbeinern gerne mehr Zeit im Freien. Doch mit der vermehrten Zeit draußen steigt auch die Zahl der vermissten Tiere. Im vergangenen Jahr sind rund 28.700 Hunde und 87.600 Katzen entlaufen – besonders viele in den Sommermonaten. Heike Wempen-Dany, Leiterin der TASSO-Notrufzentrale, erklärt, warum der Sommer auch in der Notrufzentrale eine „heiße Zeit" ist und gibt wichtige Tipps, damit Ihr Hund bestmöglich geschützt bleibt.

**Im Sommer steigt die Anzahl der vermissten Tiere. Woran liegt das und wie stehen wir Tierhalterinnen und Tierhaltern bei, deren Hund entlaufen ist?**
Die Menschen unternehmen mehr Ausflüge mit ihren Vierbeinern, sie fahren zusammen in den Urlaub und erkunden neue Orte. Gerade in fremder Umgebung reicht schon ein kurzer Schreckmoment und der Hund kann Reißaus nehmen. Auch der heimische Garten bietet keine hundertprozentige Sicherheit. Wenn die Gartentür einen Augenblick offensteht, kann der Hund die Gelegenheit nutzen und das Weite suchen. Aber egal ob der Vierbeiner vor der eigenen Haustür oder tausende Kilometer entfernt von zu Hause entlaufen ist, das TASSO-Prinzip der Kennzeichnung und Registrierung funktioniert weltweit. Wir sind rund um die Uhr telefonisch erreichbar, wir geben wertvolle Suchtipps, beruhigen, spenden Trost und machen Hoffnung. In der „heißen Zeit" verzeichnen wir in der TASSO-Notrufzentrale bis zu 900 Anrufe am Tag – zu vermissten und gefundenen Tieren, aber auch zu Datenänderungen und diversen Bestellungen.

**Unser Herzenswunsch ist es, jedes vermisste Tier so schnell wie möglich wieder mit seinen Menschen zu vereinen. Wie können uns Tierhalter und Tierhalterinnen dabei unterstützen?**
Grundsätzlich ist es wichtig, dass jedes im Haushalt lebende Tier registriert und somit im Verlustfall vor dem endgültigen Verschwinden geschützt ist. Für eine schnelle Rückvermittlung sind aktuelle und vollständige Kontaktdaten maßgebend. Wir bitten dringend darum, uns Änderungen mitzuteilen. Damit Sie sofort sehen, dass TASSO Sie kontaktiert, speichern Sie unsere 24-Stunden-Notruf-Hotline am besten direkt in Ihrem Smartphone. Sie können uns in der „heißen Zeit" auch gezielt helfen, indem Sie über das neu gestaltete TASSO-Nutzerkonto oder unsere Online-Formulare Ihre Daten eigenständig verwalten und Bestellungen selbst vornehmen. Das schenkt uns wertvolle Zeit, um Menschen, die ihr Tier vermissen, beizustehen und gefundene Tiere schneller nach Hause zu bringen.

**Welche Vorteile hat das Nutzerkonto?**
Mit dem Nutzerkonto können Tierhalter und -halterinnen Datenänderungen für sowohl einzelne als auch für all ihre Tiere gleichzeitig vornehmen. Sie können problemlos eine neue TASSO-Plakette bestellen oder sich beispielsweise auch über die TASSO-App mit dem Nutzerkonto verbinden und so unkompliziert auf die Online-Services von TASSO zugreifen.
› www.tasso.net/meinTASSO

# Hitze-Gefahren im Sommer

**So schützen Sie Ihren Hund**

Hunde schwitzen nicht, sie regulieren ihre Körpertemperatur über das Hecheln. Temperaturen, die wir noch als angenehm empfinden, können für unsere Vierbeiner daher schon sehr belastend sein. Um Ihren Hund vor den Gefahren der Überanstrengung oder gar eines Hitzschlags zu schützen und ihn wohlbehalten durch den Sommer zu bringen, haben wir für Sie ein paar Tipps zusammengestellt. Übrigens: Am 14. Juni veranstaltet TASSO in Frankfurt am Main einen Aktionstag zum Thema Hund und Hitze. Besuchen Sie uns gerne am Stand.
› www.tasso.net/hitze

**Nicht überfordern –** Auf gemeinsame Radtouren sollten Sie unbedingt verzichten, für den Hund kann jeder Meter schon zu viel sein. Zudem sollten Sie ausgiebige Gassirunden in die kühleren Morgen- und Abendstunden verlegen.

**Backofen auf vier Rädern –** Lassen Sie Ihren Hund niemals im geparkten Auto zurück. Schon wenige Minuten ab 20 Grad Celsius Außentemperatur reichen aus, um das Auto zur tödlichen Hitzefalle werden zu lassen. Auch geöffnete Fenster oder Schatten bringen keine Abkühlung.

**Für Abkühlung sorgen –** Ausreichend Wasser sowie ein faltbarer Napf sorgen unterwegs für eine Erfrischung. Legen Sie auf Spaziergängen auch immer wieder Pausen im Schatten ein.

**Vorsicht bei Asphalt –** Die Gefahr besteht, dass sich Ihr Hund die Pfotenballen verbrennt. Nutzen Sie lieber Feld- oder Waldwege.

**Fellpflege –** Sie können durch regelmäßiges Bürsten des Fells Unterwolle entfernen und so zusätzlich für Abkühlung sorgen.

# Expertenwissen auf die Ohren

**Der TASSO-Podcast**

Tierische Familienmitglieder bereichern unser Leben in vielerlei Hinsicht. Sie sind Wegbegleiter, Lehrmeister, Seelentröster und Spielgefährten zugleich. Unsere Aufgabe wiederum ist es, ihnen ein zufriedenes und artgerechtes Leben zu ermöglichen. Im neuen Podcast TASSO-Wissen gehen wir auf alle Facetten des Zusammenlebens mit unseren Heimtieren ein. Wir geben Ihnen Expertenwissen an die Hand sowie Tipps und Tricks, damit Sie und Ihr Hund gemeinsam alle Herausforderungen im täglichen Miteinander meistern können. Möchten Sie wissen, wie ein hundegerechter Urlaub aussieht und welche Reiseziele ideal sind? Oder welche Vorteile Bürohunde mit sich bringen und was es mit dem Büroschnauzenmonat von TASSO im Juni eigentlich auf sich hat? Welche Hundesportarten es gibt und wie viel körperliche Beschäftigung Ihrem Hund wirklich guttut oder wie ein Spaziergang an der Leine für Sie und Ihren Vierbeiner spannend und erlebnisreich werden kann? In rund 25 Folgen, die wir bisher an den Start gebracht haben, erfahren Sie alles rund um die verantwortungsvolle Tierhaltung. Alle zwei Wochen gibt es eine neue Folge. Hören Sie rein – auf Spotify, Apple Podcast, Amazon oder über unsere Webseite.
› www.tasso.net/podcast

**Unser Spendenkonto**
IBAN DE78 5105 0015 0238 0549 07
www.tasso.net/spenden